

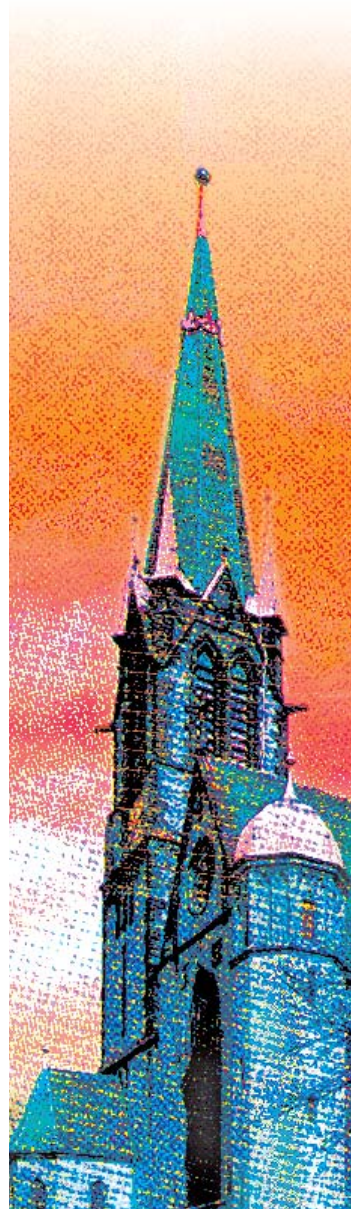
Warum Fürth?

Seite 2 und Seite 9

**Wie im Himmel,
so auf Erden!**

Ökumenische Woche

Seite 3



Auf ein Wort



Pfarrerin
Gabriele Wedel

Liebe Leserin, lieber Leser,

Gostenhof liegt an der Fürther Strasse und nicht weit von der Stadtgrenze entfernt. Was die Abgrenzung der beiden Städte voneinander betrifft, scheint Fürth für Nürnberger manchmal jedoch weit weg. Im Fußball kommt man sich da wieder etwas näher, wenn es um gemeinsame Hoffnungen und Leiden im Aufstiegskampf geht. Den Aufstieg hätte man beiden Mannschaften gegönnt, nicht zuletzt wegen spannender Derbys.

Manchmal muss man Grenzen überwinden, um etwas zu erreichen.

Warum Fürth, was hast du mit Fürth zu tun, so ist er nicht gefragt worden, aber warum gehst du zu den Frauen und Kindern, warum zu den Kranken, warum zu den Alten? Du bist doch einer von uns, du gehörst zu uns, nicht zu den anderen. Oft hat man Jesus nicht verstanden, warum es für ihn Aufgabe und Chance war, für andere da zu sein, und nicht zu fragen: bist du Freund oder Feind, liegst du mir oder gehst du mich etwas an? Jesus erzählte einmal, dass ein Samaritaner einem überfallenen jüdischen Kaufmann das Leben rettete, obwohl sie Erzfeinde waren. In diesem Moment interessierten Vorbehalte nicht. Das Schicksal des anderen ist nahe gegangen, vielleicht weil er insgeheim ahnte, dass der andere im Grunde genauso hofft und bangt, liebt, glaubt und leidet.

Es braucht Menschen, die Grenzen überwinden, nicht mit geballten Fäusten, mit zerstörerischen Parolen, sondern mit frohem und offenem Herzen. Warum Fürth? Fürth hat es zwar nicht geschafft in die 1. Liga, aber sie haben einen Nürnberger Dekan über die Grenze gezogen. Darüber werden wir traurig sein, aber es den Fürthern auch ein bisschen gönnen.

Ihre Pfarrerin

A handwritten signature in black ink that reads "Gabriele Wedel". The script is cursive and elegant.

Ökumene im Stadtteil

Evangelische und katholische Gemeinden und der CVJM veranstalten zusammen eine Ökumenische Woche. „Wie im Himmel, so auf Erden“ lautet die Überschrift. St. Anton, Seeleinsbühl-Leyh, CVJM und Dreieinigkeitskirche laden zu mehreren Veranstaltungen ein.

Die Gostenhofer Abendkirche eröffnet die Woche mit einem Gottesdienst, der sich durch moderne Lieder, Stille, Gespräch um die biblische Geschichte vom Gastmahl und einem Teilen von Essen und Trinken auszeichnet.

Sonntag, 21.6., 20 Uhr, Empore Dreieinigkeitskirche

Gostenhof tischt auf und lädt zum Gespräch. Ein Brötchenstand steht an der Ecke Kernstraße/Fürther Straße und ein Suppenstand hinter der Dreieinigkeitskirche. Das Seniorenzentrum Patricia stiftet die Suppe.

Dienstag, 23.6., 17 - 20 Uhr, Veit-Stoß-Anlage

Ein Team aus und mit Jugendlichen hat einen vielfältigen Gottesdienst mit bunten Beteiligungs- und Erfahrungsmöglichkeiten erarbeitet, der von einer Band musikalisch modern gestaltet wird.

Freitag, 26.6., 20 Uhr, St. Anton

Beim Stadtteilstfest Gostenhof lädt ein ökumenisches Team herzlich dazu ein, die Dreieinigkeitskirche von innen kennen zu lernen.

Samstag 27.6., 14 - 20 Uhr, Dreieinigkeitskirche

Den Abschluss der Woche bildet ein ökumenischer Gottesdienst, der das Thema der Woche „Wie im Himmel, so auf Erden“ für Groß und Klein erfahrbar macht.

Sonntag, 28.6., 11 Uhr, Epiphaniaskirche

Der CVJM Gostenhof lädt am Freitag, den 10.7. ab 19 Uhr zu seinem Hoffest ein. Klänge des Posauenchors füllen den Hof genauso wie der Duft gegrillter Bratwürste.



Ökumenische Woche

21.6. bis 28.6.

Alles da!

Gostenhof tischt auf!

Touch me, God!

Offene Kirche!

Wie im Himmel, so auf Erden!

CVJM Hoffest
Freitag 10.7.
ab 18 Uhr: Grillen
ab 19 Uhr:
Konzert



Musik mit Gefühl und Leidenschaft

amentvolle spanische Tänze und schwerblütige Tangos, als auch feinfühlig impressionistische Klangbilder von Debussy und Ravel.

Sa, 6. Juni, 20 Uhr in der Dreieinigkeitskirche

Danke!

Noch fehlt einiges an Geld, um die Orgelrenovierung vollständig zu finanzieren. Erfreuerlicherweise finden sich stets neue Orgelpaten und Spender, die das Renovierungsprojekt unterstützen. An alle diejenigen, die ungenannt bleiben wollen, und namentlich an die beiden folgenden Unterstützerinnen ergeht hier der herzliche Dank: *Babette Börtl und Gisela Vogt.*

Kirchgeldbrief

Im Juni ergeht wieder die Bitte um die Entrichtung des Kirchgeldes für das Jahr 2009. Das allgemeine Kirchgeld in Bayern ist eine so genannte „Ortskirchensteuer“, das heißt, es kommt direkt den regionalen Gemeinden zugute. Über das Kirchgeld werden eine Reihe von wichtigen Leistungen für jede Generation und Lebenssituation direkt vor Ort in den Gemeinden finanziert.



KURZ
NOTIERT

Die diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden sind, gemeinsam mit ihren Eltern, zu einem Informationsabend am 1. Juli um 19.30 Uhr ins Gemeindehaus eingeladen. Das Konfirmanden-Team zur Sommerfreizeit stellt sich und die weitere Programmplanung vor.

Mi, 1. Juli, 19.30 Uhr, Gemeindehaus, Müllnerstr.29

Wackelzähne feiern Abschied: Alle Kinder aus dem Kindergarten der Dreieinigkeitskirche, die dieses Jahr in die Schule kommen, sind am Dienstag, den 7. Juli um 16 Uhr mit ihrer Familie in die Kirche eingeladen, um gemeinsam den Abschied aus dem Kindergarten und den Übergang in die Schule zu feiern. Dabei werden die Kinder gesegnet.

Di, 7. Juli, 16 Uhr, Dreieinigkeitskirche

Der Taufferinnerungsgottesdienst für Groß und Klein findet am 19. Juli um 10 Uhr in der Dreieinigkeitskirche statt. Alle Getauften des letzten Jahres, die Kinder des Kindergartens, des Kindersonntags und die ganze Gemeinde sind dazu herzlich eingeladen. Im Gottes-



dienst werden Kinder getauft und Getaufte erinnern sich der eigenen Taufe. Wer möchte, kann mit dem Kreuzzeichen gesegnet werden. Neu ist das Angebot des Tauffestes, zu dem die Tauffamilien im

Anschluss an den Gottesdienst herzlich eingeladen sind. Im Gemeindehaus wird es ein Mittagessen geben und ein Spieleprogramm vom Kindergartenteam für die Kinder angeboten. Für das Tauffest wird um Anmeldung im Pfarramt (Tel 26 32 96) gebeten.

So, 19. Juli, 10 Uhr, Dreieinigkeitskirche

**Konfirmanden-
Kurs:
Es geht los!**

Wackelzähne

Tauffest

Kinder staunen
über eine Taufe
Foto: Rudi Ott

Wir laden ein: Regelmäßige Treffen

Kindersonntag	Gemeindehaus	21.6., 5.7., 26.7.: 10 Uhr 28.6., 11 Uhr: Gottesdienst für Groß und Klein in Epiphantias; 19.7., 10 Uhr: Tauferinnerung;
Kinder- u. Jugendgruppen im CVJM	Glockendonstr. 10	Kontakt: CVJM-Büro, Tel. 26 20 32 www.cvjm-gostenhof.de
Meditation	Gemeindehaus	Dienstag, 8.00 bis 8.30 Uhr - nicht in den Ferien
Zeit der Hoffnung	Kirche, Sakristei	Taizé-Gebet: 1. Dienstag im Monat, 19 Uhr
Ökumenischer Bibelgesprächskreis	Gemeindehaus Müllnerstr. 29	Donnerstag, 4.6. und 9.7. , 20.00 Uhr Kontakt: Wolfgang Stemmler, Tel. 31 88 971
Bibelstunde im CVJM	Glockendonstr. 10	jeden Donnerstag, 15.30 Uhr
Nicaragua-Gruppe	nach Vereinbarung	Kontakt: Peter Dickopp, Tel. 26 70 12
Kantorei und Jazzchor Gostenhof	Gemeindehaus Müllnerstr. 29	Donnerstag, 19.45 Uhr; Kontakt: Christian Gabriel Tel. 28 78 343
Posaunenchor	CVJM-Haus Glockendonstr. 10	Donnerstag, 19.30 Uhr; M. Engel, Tel. 333 901 www.posaunenchor-nbg-gostenhof.de
Gostenhofer Abendkirche	nach Absprache	Musikteam: Susanne Dean, Tel. 28 49 50
Aquarellkurs	Gemeindehaus	Do, 9-12 Uhr; Ingrid Dickopp, Tel. 26 70 12
Besuchsdienst des Diakonievereins	Gemeindehaus Müllnerstr. 29	jeden dritten Montag im Monat, 14 Uhr Kontakt: Sonja Dietel, Tel. 263296
Frauenclub	Gemeindehaus	Mi, 19 Uhr: Kontakt: Pfarramt, Tel. 26 32 96 17.6., 1.7., 15.7., 29.7.
Schuldnerberatung	Gemeindehaus	Sprechstunde Di 2.6.,16.6.,7.7.,21.7.,15-18 Uhr
Ältere Gemeindeglieder	Gemeindehaus Müllnerstr. 29	Di., 9.6. , 14.30 Uhr: Es wird ein Leben ohne Gitter geben (mit Diakon U. Peterhoff) Di., 23.6. , 9 Uhr: Fahrt n. Wolframs-Eschenbach Di, 8.7. , 14.30 Uhr: Falten und Bemalen von Papieren (mit I. Dickopp) Di., 21.7. , 9 Uhr: Tagesfahrt n. Parsberg
Kirchenvorstand	Gemeindehaus	Mi., 22.7., 30.9., 21.10., 25.11. , 19.30 Uhr
Gemeindehelfer	Kirchenbote für August/Sept. bitte ab 28.7. im Pfarramt abholen.	

Alle Termine auch unter: www.dreieinigkeit.de - „Diese Woche in Dreieinigkeit“

Zentralamerika und Diakonie

Ländliche Gebiete in sogenannten Entwicklungsländern: dort leben keine Nutznießer der Globalisierung, aber Betroffene der Auswirkungen von Finanzkrise und Klimawandel. Nicht im Wohlstand trifft sie die Weltwirtschaftskrise, sondern im andauernden Kampf gegen Ernährungskrisen, Landflucht und fehlende Infrastruktur.

Mit der aktuellen Situation und den Perspektiven ländlicher Gebiete vor allem in Costa Rica und Nicaragua befaßt sich der Zentralamerikatag am 4. Juli, der in diesem Jahr wieder im Gemeindehaus stattfindet. Nähere Informationen und Anmelde-möglichkeit findet man unter www.mission-einewelt.de oder im Pfarramt. Die Teilnahmegebühr beträgt 18 Euro (inkl. Mittagessen), Anmelde-schluss ist der 26. Juni 2009.



Foto: Gunnar Sinn

Der Ehrenamtliche Besuchsdienst des Diakonievereins feiert sein 10 jähriges Jubiläum. Gründungsmitglieder waren damals Schwester Louise Ammon von der Diakoniestation und Frau Rosa Hofer aus der Dreieinigkeitskirche. Zur Zeit sind 8 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen im Besuchsdienstkreis tätig. Sie bieten kranken und einsamen Menschen ein bisschen Lebensqualität mit Zuhören, Trösten, mit Spazierengehen oder auch mit Vorlesen. Sollte jemand Interesse haben mitzuwirken, dann bitte bei der neuen Leitung Pfarrerin Sonja Dietel (Tel: 263296 - Büro Dreieinigkeit) melden.

Zu diesem Diakoniegottesdienst sind auch dieses Jahr wieder in erster Linie alle Mitglieder des Diakonievereins, alle Pflegebedürftigen und deren Angehörige eingeladen. Der Gottesdienst zeichnet sich durch bekannte Lieder und vertraute Gebete aus. Im Anschluss daran gibt es Kaffee und Kuchen.

Fr., 17. Juli, 14.30 Uhr, Epiphaniaskirche, Fürther Str. 155

Land in Sicht

Zentralamerikatag
Sa, 4. Juli
9.30 Uhr (ganztägig)
Gemeindehaus
Müllnerstr. 29

Diakonie: Besuchsdienst

Diakonie: Gottesdienst

Menschen aus unserer Mitte (April/Mai 2009)

Getauft wurden:



Kevin Schurmin und Vitali Ungefug, Leonhardstr. 42
Iska Solina Voit, Austraße 36
Celine Chantal Wolff, Kleinweidenmühle 3a
Latife Whittington, Rosenaustr. 15
Cemil, Aylin und Kenan Kunder, Rothenburger Str. 40
Lea Konias, Gostenhofer Hauptstr. 58
Lene Stein, Hochstr. 31
Jerrymey Sijenje, Adam-Klein-Str. 67
Nicole Ermuth, Austr. 130
Victoria Hermann, Nansenstr. 28
Luuk und Fynn Sachse, Saldorfer Str. 10

Getraut wurden:



Catharina Crome und Frieder Steinbach, Franzstr. 36
Patricia Sauer-Staudacher und Rüdiger Sauer, Hochstr. 22

Bestattet wurden:



Brunhilde Junggunst, Bärenschanzstraße 44, 86 Jahre
Lieselotte Baumgärtner, Ingolstädter Straße 142, 78 Jahre
Charlotte Singer, Saubertstr. 2, 70 Jahre
Emil Seibold, Bärenschanzstr. 44, 77 Jahre
Ralph Kuhlmann, Hochstr. 25, 34 Jahre
Babette Meier, Stadenstraße 93, 94 Jahre

Trauerfeiern können
genauso wie Taufen und
Hochzeiten in der Kirche
stattfinden. Tel. 263296

„Zusammen schaffen wir das“

Vertrauensfrau
Ingrid Dickopp zum
personellen
Umbruch

Pfarrer Jörg Sichelstiel verabschiedet sich nach 16 Jahren Tätigkeit in Dreieinigkeit und beendet gleichzeitig eine Ära, die noch geprägt war vom Pfarrerteam mit Michael und Susanne Bammessel, Bernd Kampf und Klaus-Ulrich Bomhard, von Diakon Uwe Peterhoff und vielen anderen. 16 Jahre Zusammenarbeit mit Jörg Sichelstiel in Freundschaft und Würde, im Von-einander-Lernen und Annehmen, im gegenseitigen Wachsen an vielfältigen Aufgaben und Entscheidungen prägen diese Zeit. Wir haben durch ihn viele Impulse erhalten und profitierten von seiner Kreativität. Vor allem beeindruckte uns seine Offenheit und menschliche Wärme, er wusste aber auch mit Beharrlichkeit seine Ziele zu verfolgen. Der Kirchenvorstand bedankt sich bei Jörg Sichelstiel und wünscht ihm und seiner Familie in Fürth „in der kleineren, schöneren Schwester“ (wie der Nürnberger Autor Godehard Schramm sagt) einen gesegneten Neuanfang. Jedes Ende birgt auch einen Anfang. Wir als Kirchenvorstand sind zusammen mit unserer neuen Pfarrerin Gabi Wedel gespannt auf den Neubeginn, wenn das halbe Jahr Vakanz überbrückt ist. Zusammen schaffen wir das!

Liebe Leserin, lieber Leser,

zur Frage „Warum Fürth?“ gehört auch: „Warum nicht mehr Gostenhof?“

Nach 16 Jahren verabschiede ich mich aus der Gemeinde, weil ich nach Fürth wechsele. Ich werde 1. Pfarrer an St. Michael und damit auch Dekan für die Region Fürth Stadt.

In Gostenhof lasse ich sehr viel zurück. Das ist schwer für mich und auch für meine Familie. Wir sind mit Gemeinde und Stadtteil verwachsen.

Als ich 1993 mit einer halben Stelle zur Vertretung befristet in Dreieinigkeit anfang, hätte ich mir nie vorstellen können, dass ich so lange bleiben und mit einem so großen Schatz an Erfahrungen und Beziehungen gehen werde. Ich habe mich in diesen Jahren zusammen mit vielen in Gemeinde und Stadtteil entwickelt. Dafür bin ich sehr vielen Menschen sehr dankbar. Ich staune über all das, was in diesen Jahren gewachsen und entstanden ist, seien es Beziehungen oder Aktivitäten oder Projekte.

Trotzdem gehe ich - obwohl ich den Stadtteil liebe und obwohl die Arbeit in Dreieinigkeit mir große Freude macht und Entwicklungen noch lange nicht zu Ende sind.

Also um so mehr: Warum Fürth? Im Grunde bleibt nur, dass für mich innerlich die Zeit gekommen war, beruflich einen Neuanfang zu wagen. Solche Entscheidungsmomente gibt es im Leben immerwieder. Die Stelle in Fürth bot die Chance dazu, ohne dass damit zu große familiäre Umbrüche verbunden sind. Wir bleiben in der Region.

Und ich hoffe sehr, dass der Segen, den ich hier erfahren durfte, Gostenhof weiter so schön und lebendig erhält.

Es grüßt Sie Ihr



Pfarrer Jörg Sichelstiel

Warum Fürth?

Pfarrer Jörg Sichelstiel verabschiedet sich aus Gostenhof

*Abschiedsgottesdienst
und Empfang:*

So., 14.6., 10 Uhr



Jubiläum, Stadtteilfest und Kirchweih

200(0) Jahre Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern

Viel Glück
und viel Segen ...



200(0) JAHRE EVANGELISCH
LUTHERISCHE KIRCHE IN BAYERN

Unter dem Motto „Viel Glück und viel Segen...“ feiert die evangelische Kirche Bayerns diesen Jahr Geburtstag: Seit 200 Jahren gehören alle evangelischen Christinnen und Christen in Bayern einer gemeinsamen Kirche an. Der „bayerische Kirchengeburtstag“ wird vom Reformationstag 2008 bis zum Erntedanktag 2009 gefeiert. Während dieser Zeit reisen Geschenkpakete von Kirchengemeinde zu Kirchengemeinde. Ein Geschenk einer anderen Kirchengemeinde darf entnommen werden und durch ein eigenes Geschenk ersetzt werden. So begegnen sich zahlreiche Kirchengemeinden sich beim „Einlösen von Geschenkgutscheinen“.

Geschenkaktion in Dreieinigkeit: Pfingstsonntag, 10 Uhr

Kirchweih

Die Kirchengemeinde bietet zur Kirchweih am Samstag traditionell Kaffee und Kuchen in der Kirche an. Bei einem Bummel um die Kirche herum laden die Buden und Fahrgeschäfte ein. Der Festgottesdienst wird vom Posaunenchor des CVJM musikalisch mitgestaltet.

Sa, 6. Juni, ab 14 Uhr; So, 7. Juni, 10 Uhr

Stadtteilfest

Rund um die Kirche feiert beim Stadtteilfest das Bunte Gostenhof. Die Kirchengemeinde ist vielfältig beteiligt: von Waffeln am Kindergartenstand über einen Büchertisch am Kirchenportal bis zur Offenen Kirche im Rahmen der Ökumenischen Woche.

Sa, 27. Juni, 14 bis 22 Uhr, Rund um die Kirche

Rohe Gewalt!

Eigentlich sollte der neu gepflanzte Ginkgo-Baum vor der Dreieinigkeitskirche für die Menschenrechte stehen. Jetzt wurde der Baum Opfer sinnloser roher Gewalt. Zuerst wurde gezielt die Krone zerstört. Wenige Tage später wurde er vollständig herausgerissen. Ein neuer Baum wurde gepflanzt und ist wieder beschädigt. Hoffentlich wird er als Symbol für die Hoffnung und als Mahnung gegen Intoleranz überleben.



Wichtige Adressen

Kirche: Glockendonstr. 15 (Foyer geöffnet Mo - Fr von 9 - 16 Uhr)

Gemeinde

Pfarramt und Gemeindehaus: Müllnerstr. 29, 90429 Nürnberg
www.dreieinigkeit.de

Büro:	Christa Maul und Susanne Weber	Tel. 26 32 96, Fax 287 64 69
Bürostdt.: Mo, Di, Do und Fr 9–12 Uhr; Do 14-16 Uhr		pfarramt@dreieinigkeit.de
Pfarrer	bis 14.6.: Jörg Sichelstiel Gaismannshofstr. 22	Tel. 313 05 50 js@dreieinigkeit.de
Geschäftsführung	ab 15.6.: Pfr. Thomas Grieshammer	Tel. 26 32 96
Pfarrerin	Gabriele Wedel Adam-Klein-Str. 13	Tel. 26 32 96 gabi.wedel@dreieinigkeit.de
Kantor	Dr. Christian Gabriel, Nürnberger Str. 134	Tel. 287 83 43 Fax 287 64 69
Mesnerin/Hausmeisterin	Sylvia Cibulka	Tel. 26 32 96
Vertrauensfrau	Ingrid Dickopp, Moltkestr. 4	Tel. u. Fax. 26 70 12

Kindergarten und Kinderkrippe der Dreieinigkeitskirche

Obere Seitenstr. 14, Tel. 26 85 14, Fax 2 74 53 78, kiga@dreieinigkeit.de
Christa Häckel (Leitung), Melanie Baumgärtel (Stellv. Leitung)
Vorsitzende des Elternbeirats: Vera Liekefedt

Schuldnerberatung	Irene Dörzbacher 1. u. 3. Di im Monat, 15-18 Uhr, Müllnerstr. 29	Diakonieverein
Seelsorge	Sonja Dietel, Tel. 26 32 96	
Ambulante Pflege	Diakonie NordWest gGmbH Kleinweidenmühle 6 Tel. 30 00 30, Fax 30 00 329, info@diakonie-nordwest.de Betriebsleiter: Jürgen Multrus Pflegedienstleitung: Christian Krawielitzky Büro: Erika Knispel	
Vorstand	Pfarrerin Gabriele Wedel	Tel. 26 32 96

Stadtmission Nürnberg e.V., Pirkheimerstr. 16a, 90408 Nürnberg, Tel. 35 05-0

Für Fragen aller Art: Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit, Pirkheimerstr. 16 a, Tel. 35 05-125
Arbeitslosenzentrum, Jakobstr. 52 Tel. 20 98 35
Ambulanter Krisendienst, Hessestr. 10 Tel. 42 48 55-0
Erziehungs-, Ehe- und Lebensberatung, Pilotystr. 15 u.19 Tel. 35 24 00
Seniorenzentrum am Tiergärtnerort, Burgschmietstr. 4 Tel. 217 59-0
Telefonseelsorge Tel. 08 00/1 11 01 11
City-Seelsorge an St. Jakob - Offene Tür Tel. 209702

Konten:	Bank	Bankleitzahl	Konto-Nr.	Konten
Dreieinigkeitskirche Spenden	EKK	520 604 10	157 30 20	
Kindergarten	Hypo	760 200 70	2020 101 094	
Evang. Stiftung Dreieinigkeit	EKK	520 604 10	350 4506	
Diakonieverein Gostenhof	EKK	520 604 10	257 30 24	

Herausgeber: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Dreieinigkeitskirche

Impressum

Nächster Redaktionsschluss: 8.7.2009

Redaktion:

Pfarrer Jörg Sichelstiel (verantwortl.), Bernhard Mandutz, Wolfgang Kischkat, Herbert Diener

Druck: CityDruck, Eberhardshofstr. 17, 90429 Nürnberg

31.5.09	10.00 Uhr	Pfingstsonntag: Festgottesdienst mit Pfarrerin Gabi Wedel		
1.6.09	10.00 Uhr	Pfingstmontag: Gottesdienst mit Prädikant Manfred Koch		
7.6.09	10.00 Uhr	Trinitatis: Festgottesdienst zur Kirchweih mit Posaunenchor und Pfarrerin Gabi Wedel		 
14.6.09	10.00 Uhr	1. So. n. Trinitatis: Abschiedsgottesdienst von und mit Pfarrer Jörg Sichelstiel mit Kantorei, Jazzchor und dem Posaunenchor des CVJM Gostenhof	 	 
21.6.09	10.00 Uhr	2. So. n. Trinitatis: Gottesdienst mit Pfarrerin Silvia Jühne, Öffentlichkeitsreferentin für das Dekanat Nürnberg		
	10.00 Uhr	Kindersonntag: Zacharias schweigt		
	20.00 Uhr	Gostenhofer Abendkirche zur Eröffnung der Ökumenischen Woche		
28.6.09	11.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst: Wie im Himmel, so auf Erden Epiphaniaskirche, Fürther Str. 155		
5.7.09	10.00 Uhr	4. So. n. Trinitatis: Abendmahlgottesdienst mit Pfarrerin Gabi Wedel		
	10.00 Uhr	Kindersonntag: Johannes aus der Wüste		
12.7.09	10.00 Uhr	5. So. n. Trinitatis: Gottesdienst mit Pfarrer i.R. Gottfried Winning		
19.7.09	10.00 Uhr	Taufest und Taferinnerung für Groß und Klein mit dem Team aus Kindersonntag und Kindergarten und Pfarrerin Gabi Wedel		
	20.00 Uhr	Gostenhofer Abendkirche	 	
26.7.09	10.00 Uhr	7. So. n. Trinitatis: Gottesdienst mit Pfarrer Frank Baumeister Gefängnisseelsorger in der JVA Nürnberg		
	10.00 Uhr	Kindersonntag: Abschlussfeier		
2.8.09	10.00 Uhr	Lebenskunst - Anfängen: Sommerkirche mit Pfarrerin Gabi Wedel		
9.8.09	10.00 Uhr	Lebenskunst - Widerstehen: Sommerkirche mit Prof. Renate Wind		

Legende



Abendmahl



Kirchenkaffee



Musikteam



Posaunenchor



Jazzchor und Kantorei

Orgel: Evangelisch und katholisch

Dreieinigkei renoviert seine Steinmeyer-Orgel, St. Anton feiert das 50-jährige Bestehen seiner Steinmeyer-Orgel mit einer Konzertreihe.

Hauptkonzert: So., 14. Juni, 19 Uhr

Orgel spektakulär - Transkriptionen & Improvisationen

David Briggs, New York

Wagner - Grieg - Bach - Webber - Briggs